



Liebe ÖGVH Mitglieder!

Wir haben in Österreich das Privileg, dass unsere Tierärztekammer einen Fachtierarzt für Homöopathie anbietet. Um diese Zusatzbezeichnung zu erhalten, müssen jedoch auch genug Tierärzte die Prüfung dazu ablegen.

Um einen Überblick über die nötigen erbrachten Leistungen zu bekommen, finden Sie nachfolgend die Ausbildungsrichtlinien:

Zusammenfassung der Ausbildung:

1. Theoretische Ausbildung: 120 Stunden in drei Jahren; davon:

- 60 Stunden Fortbildungskurse (anerkannt von der ÖGVH s.u.)
 - o Kurse für Veterinärhomöopathie im In- und Ausland (mind. 40 h)
 - o 7 Stunden Repertorisationskurs
 - o Kurse für Humanhomöopathie (max. 20 h werden anerkannt)
 - o Homöopathische Ausbildung während des Studiums wird max. im Ausmaß von 15 Stunden anerkannt.
- **60 Stunden Arbeitskreis (mit Protokollführung)**
 - o **Anerkannt werden ausschließlich postgraduale Arbeitskreise**

2. Praktische Ausbildung:

- Mind. fünfjährige tierärztliche Berufsausübung
- Mind. 3-jährige eigene praktisch homöopathische Tätigkeit
 - o Praktische Tätigkeit bei einem FTA für Homöopathie oder
 - o Supervision von 50 eigenen Fällen durch einen Fachtierarzt über mindestens drei Jahre und
 - o Lehrpraxis für veterinärmedizinische Homöopathie (20 Stunden)
- Teilnahme an einer Arzneimittelprüfung (nicht obligatorisch aber wünschenswert)

3. Facharbeit veterinärmedizinische Homöopathie

4. Prüfung:

- Prüfung zum FTA für Homöopathie
- Nachweis der wissenschaftlichen Weiterbildung
 - o Einreichung von zehn selbständig erarbeiteten und gut dokumentierten Fällen von mindestens zwei Tierarten:
 - mindestens drei akute
 - und
 - mindestens drei chronische (einen in publikationsreifer Form)

5. Vortrag der Kasuistik eines chronischen Falles im Rahmen einer ÖGVH-Tagung

Mit homöopathischen Ausbildungen (z.B. EAVH- Ausbildung in Österreich) bekommt man die theoretischen Stunden schnell zusammen, was jedoch etwas schwieriger zu bewerkstelligen ist, sind die Stunden für den Arbeitskreis.

Um Euch alle zu motivieren den Fachtierarzt für Veterinärhomöopathie anzustreben, möchten wir einen gemeinsamen Arbeitskreis ins Leben rufen. Dieser soll so ablaufen, dass sich Interessierte einmal pro Monat treffen - auch einfach über eine Online Plattform möglich - und gemeinsam Arzneimittelbilder und homöopathische Fälle aufarbeiten und besprechen. Der Vorteil davon ist, dass man sich regelmäßig trifft und mit Gleichgesinnten auch Fragen rund um das Thema Veterinärhomöopathie besprechen kann.

Natürlich bedeutet der Fachtierarzt für Homöopathie eine gewisse Arbeit, jedoch fällt einem diese leichter, wenn man mit Kollegen in Kontakt steht, die das gleiche Ziel anstreben. Und zudem muss der Fachtierarzt für Homöopathie dieselben hohen Qualitätskriterien erfüllen wie andere Fachtierarzttrichtungen auch.

Es ist wichtig, diese Zusatzbezeichnung in Österreich zu erhalten, da somit auch unsere Patienten von Spezialisten behandelt werden können.

Jeder der Interesse an der Ausbildung zum Fachtierarzt bzw. an einem gemeinsamen Arbeitskreis hat, kann sich gerne unter desi.prokop@gmx.at melden. Es wird dann eine Doodle Umfrage geben, um geeignete Termine für den Arbeitskreis zu finden.

Wir freuen uns darauf, von motivierten und interessierten Fachtierarztanwärterinnen und Fachtierarztanwärtern zu hören! Gemeinsam können wir die nötige Kraft und Motivation dazu aufbringen und spannende und lustige Arbeitskreisstunden zusammen verbringen!